**KONRAD-ADENAUER-SCHULE**

Konrad-Adenauer-Schule ⦁ Sebastian-Kneipp-Straße ⦁ 56179 Vallendar

Newsletter 1 –

Im Schuljahr 2019 - 2020

Vallendar, 05.09.2019

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

liebe Schülerinnen und Schüler,

liebe Freundinnen und Freunde unserer Schule,

am 12.08.2019 starteten wir alle gut in unser neues Schuljahr. Am 13.08.2019 kamen unsere Neuen. 65 Fünftklässlerinnen und Fünftklässler in zwei Ganztagsklassen und zwei Halbtagsklassen eroberten nach einem gelungenen Gottesdienst zum Thema „Gemeinsam sind wir stark!“ unsere Schule. Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 begrüßten die Neuen mit Musikeinlagen, mit einer Kennerlernrunde mit Schulhund Noumi und einem Sketch. Eine Woche lang konnten sich die Schülerinnen und Schüler nach ihrer Ankunft mit Hilfe ihres Klassenlehrerteams erste Einblicke in ihre weiterführende Schule verschaffen. Wo ist was? Wer ist wer? Wo ist Hilfe? waren die zentralen Fragen. Noch mehr Unterstützung erhielten die Neuen durch ihre Paten, unsere 8. Klassen. Die Schülerinnen und Schüler der 8a helfen der 5a, die der 8b der 5b und die 8c ist für die Klassen 5c und 5d zuständig. Groß für Klein, so soll es sein!

Vom 26.08.2019 bis zum 30.08.2019 fand unsere diesjährige Europawoche im Rahmen unserer Zertifizierung als Europaschule statt. Europa und die Demokratieerziehung sind uns ein riesengroßes Anliegen. Das Thema in diesem Jahr war aus aktuellem Anlass „Großbritannien“. Ob die Geschichte und Geschichten, regionale Sportarten, England, Schottland und Irland, die Beatles und andere Bands, Spiele rund um das Vereinigte Königreich, Mode, Kunst und Musik und eben der gefürchtete Brexit durch Gruppenbeiträge und/ oder Interview mit unserem Verbandsbürgermeister Fred Pretz wurden von den Klassen bearbeitet und die Ergebnisse der gemeinsamen Arbeit der Schulgemeinschaft am Donnerstagnachmittag präsentiert. Den Auftakt der Veranstaltung machte eine kurze Vorstellrunde aller Projekte in der Großraumhalle als Sendung des Radio Konni auf dem Mallendarer Berg. Durch die Sendung führten gekonnt Kalina Kiesslich und Maximilian von Heusinger, beide aus der Klasse 8c. 20 gelbe Sterne mit den Titeln der Projekte der 20 Klassen landeten als Symbol für die Projektwoche 2019 auf einem blauen Banner als Symbol für Europa. Auch die zahlreichen Ehrengäste, darunter Bürgermeister der VG Fred Pretz, Bürgermeister der Stadt Vallendar Wolfgang Heitmann und Adolf T. Schneider von Marite Europeen, feierten gern zusammen mit der Schulgemeinschaft ihre erfolgreiche Projektarbeit. Den musikalischen Rahmen lieferten Kurt Heißbach und seine Band.

Fahrten ins benachbarte Ausland gehören zu unserem Europaprogramm dazu. Nach Österreich zum Skifahren, nach Dijon, Paris oder Metz mit unseren Franzosen, nach Straßburg und nach Brüssel auf Europainfo, nach Leeurwarden in die europäische Kulturhauptstadt 2017, und gern auch alljährlich nach London im 36Stundentripp.

Am Montag, dem 02.09.2019 wurde unsere Schule zum dritten Mal als MINT – freundliche Schule zertifiziert. Darüber haben wir uns riesig gefreut.

Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik bilden einen weiteren Schulschwerpunkt in unserem pädagogischen Konzept. Mit einer Wochenstunde Mathematik mehr in den Klassenstufen 5, 7 und 10, dem Känguru – Wettbewerb in Mathematik, Digitalisierung im Unterricht als EDV im Unterricht, als schulinternes Wahlpflichtfach der ECDL (europäische PC – Führerschein), Naturwissenschaften / Forschen als Talentfach in 5 - 8, das Offene Labor und unser Schulgarten als AG – Angebot am Nachmittag, Robotik von 5 – 10 als weiteres Talentfach im Bereich Technik und unsere Arbeit rund um unsere Mikrocontroller zur Steuerung für elektrische Geräte bieten auch in diesem Schuljahr unseren Schülerinnen und Schülern ein umfangreiches MINT - Angebot. Wer sich interessiert, der kann immer gern mitmachen.

Seit dem Schuljahr 2018/2019 ist unsere Schule als „Digitale Schule“ zertifiziert. Bundesweit konnten sich Schulen, die bereits als MINT Schulen ausgezeichnet waren, auf dieses neue Signet bewerben. Die Schulen werden auf der Basis eines anspruchsvollen, standardisierten Kriterienkatalogs bewertet und durchlaufen einen bundesweit einheitlichen Bewerbungsprozess. Sie müssen nachweisen, dass sie das Thema der digitalen Bildung umfassend und konzeptionell fundiert adressieren und umsetzen.

Mit der Ehrung als „Digitale Schule“ steht unsere Schule unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz KMK und zusätzlich ist die Beauftragte der Bundesregierung für Digitalisierung, Staatsministerin Dorothee Bär, Schirmherrin.

Digitale Erziehung ist uns in der Form nur möglich, weil wir hierzu die Ausstattung haben, die unser Schulträger – die VG Vallendar – für uns eingekauft hat. Dazu gehören ein PC – Raum mit 30 funkelnagelneuen PCs, die in den Sommerferien installiert worden sind, Laptop – Koffer in Klassenstärke, Smartboards (interaktive Tafeln) in allen Klassen- und Fachklassenräumen und i-Pads in Klassenstärke. Lernsoftware in allen Fächern, Internetrecherche, Erarbeitung von Präsentationen, Kommunikation mit unseren ausländischen Partnerschulen u. a. sind immer Teil unseres Alltagsunterrichtes.

Unsere Talentschmiede mit den Fächern Robotik, Forschen, Kreativ (Musik und Bildende Kunst) und Sport sind nach wie vor bei unseren Schülerinnen und Schülern der Orientierungsstufe der Renner. Entsprechend ihrer Talente können sich die Schülerinnen und Schüler zu Beginn des 5. Schuljahres einwählen und dann im Fach ihrer Wahl viel Wissen erwerben. Die Kreas des letzten Schuljahres, unterstützt von Mitgliedern des schulinternen Wahlpflichtfaches „Darstellendes Spiel“ der Jahrgangsstufe 8, erarbeiteten mit ihren Lehrkräften ein Musical, wobei hier das Bühnenbild, die Kostüme, die Musik und die Darstellung natürlich auf dem Plan standen. Am Ende freuten wir uns alle über gelungene Vorstellungen im Theaterraum unserer Schule. Zur Überraschung der neuen fünften Klassen in diesem Schuljahr saßen sie prompt auch in der für sie eigens initiierten Vorstellung des Musicals. Hier konnten sie sich ein Bild machen, was sie für Krea an Talenten mitbringen müssen. Auch in diesem Schuljahr wird es wieder eine solche Aufführung geben. Wir freuen uns. Interessierte sind immer gern zu den Proben und / oder der Aufführung eingeladen. Neues dazu erfahren Sie immer auf unserer Homepage.

Am Ende des letzten Schuljahres verließen uns einige Schülerinnen und Schüler aus unseren 9. Klassen und unsere Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen. Unter dem Motto „Bruder muss los, Schwester muss los … Wir müssen los“ gestalteten die Entlassschülerinnen und – schüler einen wunderbaren Gottesdienst und eine ebenso schöne Entlassfeier in der Großraumhalle unserer Schule.

So überzeugte die Klasse 10b, die zur allseits bekannten Ballade „My heart will go on“ von Celine Dion mit einem Wasserballett, bei deren sehr amüsanter und gelungener Vorstellung kein Auge trocken blieb. Auch die 10c glänzte mit einem eigens umgeschriebenen Gesangsbeitrag in Anlehnung an das Lied „Wolke 10“ von Mero.

Mit einem besonderen Geschenk verabschiedeten sich Susanne Raulf und Kerstin Nermerich von ihren Schülerinnen und Schülern. Mit Standing Ovation der Abschlussklassen von Beginn an, präsentierten die beiden Kolleginnen „The Prayer“ – ein Duett von Andrea Bocelli und Celine Dion.

Kurt Heißbach und seine Band gestalteten gekonnt den musikalischen Rahmen des Gottesdienstes und der Feier in der Großraumhalle.

Im Rahmen der Entlassfeier durfte ich die Schülerinnen und Schüler mit ganz besonderen Leistungen beim Lernen und im Verhalten in und gegenüber der Schulgemeinschaft ehren. Xenia Bach aus der Klasse 10c war Abschlussbeste, die es geschafft hatte, den unglaublichen Durchschnitt von 1,0 zu erzielen. Unvorstellbar, das beste Zeugnis, dass ich je unterschrieben habe!!!!

Des Weiteren gab es Auszeichnungen für besonderes soziales Engagement, die mit einer Urkunde im Auftrag der rheinland-pfälzischen Bildungsministerin vergeben werden. Hier machten sich über ihre gesamte Schullaufbahn Leo Kesselheim aus der Klasse 10b und ebenfalls Xenia Bach für unsere Schule durch ein vorbildliches Sozialverhalten verdient. Der schulinterne Konni-Award, ein Preis für besondere Leistungen rund um den Schulalltag, ging an Steven Waldorf aus der Klasse 10c.

Insgesamt verließen unsere Schule 63 Schülerinnen und Schüler mit dem Qualifizierten Sekundarabschluss I, davon erhielten 48 die Empfehlung zur Fachoberschule (FOS) und / oder zum Gymnasium, und 17 Schülerinnen und Schüler mit der Berufsreife. Eine große Freude für uns über so viel Erfolg!

Die sehr gelungene Abschlussfeier, die wie alljährlich mit einem lachenden und einem weinenden Auge bei den Teilnehmern endete, fand ihren emotionalen Abschluss im Steigenlassen der Wunsch-Luftballons auf unserem Schulhof. Im Anschluss daran gab es bei einem gemeinsamen Frühstück ausgiebig Gelegenheit die Zeit Revue passieren zu lassen und sich auf die Zukunft zu freuen!

Im Namen unserer Schulgemeinschaft wünschen wir all unseren Absolventen alles Liebe, Gute und ganz viel Erfolg für ihre Zukunft!

Hier kommen noch wichtige Infos und Termine zur Schuljahresorganisation für Sie:

Unsere Ihnen bereits bekannten Bausteine des pädagogischen Konzepts bleiben auch für das Schuljahr 2019 - 2020 bestehen, da wir bzgl. des umfangreichen Förderpakets Ihrerseits sehr gute Rückmeldungen erhielten. Umfassende Informationen finden Sie dazu auch auf unserer Homepage.

Ansprechpartner auch in diesem Schuljahr bleiben wir neben den Klassenleitungen und Fachlehrkräften Ihres Kindes

• Vicky Plitt, pädagogische Koordinatorin

• Christel Czielinski, Konrektorin

• Beatrix Kamrad, Rektorin.

Unser Sekretariat führen Claudia Kretschmer und Tina Schneider, die Sie täglich in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 15.30 telefonisch erreichen können. In dieser Zeit ist das Sekretariat geöffnet.

Ergänzt wird unser Team innerhalb der Schulverwaltung durch die Herren Wolfgang Werner und Sascha Andresen, unsere Hausmeister, sowie durch Sabine Andresen.

Wir freuen uns über unsere FSJlerin Maja Höver, die insbesondere die Klassenteams 5 unterstützt.

**1 – Angaben zur Schulstatistik**

In diesem Schuljahr besuchen 455 Schülerinnen und Schüler in 20 Klassen unsere Konrad – Adenauer – Schule. 9 Klassen arbeiten innerhalb des Ganztagsunterrichtes. Nachstehend die Klassenleiterteams:

5a Frau Raulf / Frau Cohnen

5b Frau Nermerich / Frau Czielinski

5c Frau Gerstmann / Herr König

5d Frau Lennert / Frau Löcher

6a Frau Schilberz / Herr Altenhofen

6b Frau Schäfer / Frau Plitt

6c Frau Heibel / Frau Stepanek

7a Frau Nußbaum / Frau Heibel

7b Herr Altenhofen / Herr Kortenbruck

7c Frau Späth / Herr Hilger

8a Frau Geilgens / Herr Horzinek

8b Frau Cohnen / Frau Raulf

8c Herr Stephani / Frau Kamrad

9a Herr Back / Frau Müller

9b Frau Taxis / Herr van de Sand

9c Herr Horzinek / Frau Plitt

9d Herr Hilger / Frau Späth

10a Herr van de Sand / Frau Vogt

10b Frau Leidigkeit / Frau Schwab

10c Frau Kropp – Molkenthin / Frau Salewski – Krischok

**2 – Elternbeirat und Schülervertretung**

**Vorsitzende unseres Schulelternbeirates** sind Tobias Lindner und Michaela von Heusinger. Sie erreichen die beiden immer durch eine telefonische Terminvereinbarung in unserem Sekretariat (0261-69662).

Wir möchten Sie, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, herzlich bitten, unsere Arbeit im Schulelternbeirat tatkräftig zu unterstützen. Unsere schulische Arbeit gelingt immer am besten in Kooperation mit den Eltern und Erziehungsberechtigten.

**SV – Lehrerkräfte** sind in diesem Schuljahr wieder Susanne Raulf und Andreas Stephani. In diesem Jahr arbeitet die SV erneut in ihrem Schülerparlament. Ziel ist es, unsere Schülerschaft für ein gutes demokratisches Handeln zu gewinnen. Die SV – Lehrkräfte stehen Ihnen im Bedarfsfall gern zum Gespräch zur Verfügung. Terminvereinbarungen treffen Sie bitte über unser Sekretariat (0261 – 69662).

**3 – Das schulinterne Qualitätsprogramm**

Die Schwerpunkte unseres Qualitätsprogramms sind:

• die Stärkung der Lesekompetenz

• die Gewaltprävention

Im Rahmen des ersten Schwerpunktes erfolgt eine besondere Förderung der Lesekompetenz für unsere Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen. Lektüren im Unterricht, Lesewettbewerbe in den verschiedenen Jahrgangsstufen als Schulwettbewerb, Buchvorstellungen, Nutzung der Schülerbücherei, Teilnahme an ANTOLIN etc. werden innerhalb des Deutschunterrichtes oder fächerübergreifend ihren Platz haben. Dazu gehört natürlich ganz besonders, dass Ihr Kind verschiedene Methoden erlernt, die ihm die Arbeit mit Texten erleichtert. Dazu gehört unbedingt die 5 – Schritt – Lesemethode und die Absprache, dass alle Schülerinnen und Schüler ein Buch ihrer Wahl in der Schultasche haben, sodass für selbstbestimmte Lernsituationen auch gern gelesen werden darf.

Der zweite Schwerpunkt die „Gewaltprävention“ zielt darauf, unsere Schülerinnen und Schüler Sicherheit im Hinblick auf psychische, physische und sexualisierte Gewalt zu geben. Im Rahmen der Gewaltprävention arbeiten wir seit vielen Jahren mit der Polizeiinspektion in Bendorf zusammen, die ihrerseits unsere Schülerinnen und Schüler hier in eigenen Veranstaltungen aufklärt. Darüber hinaus bieten unsere Schulsozialarbeiterinnen Sylvia Zimmermann und Julia Brümmer mit Kooperationspartnern zu diesen Themen eigene Aktionen und Arbeitsgemeinschaften an.

**4. – Unser Schulprogramm**

… fördert und fordert Ihr Kind. Folgende Schwerpunkte, die zertifiziert sind, gibt es bei uns:

* MINT freundliche Schule (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik)
* Europa
* Demokratieerziehung
* digitale Erziehung
* Talentschmiede (Sport, Forschen, Robotiks, Krea (-tiv sein in Kunst und Musik))
* Berufsorientierung innerhalb der Schule und mit vielen Kooperationspartnern

**5. – Benachrichtigung der Schule bei Erkrankung**

Bitte melden Sie Ihr Kind bis 8.30 Uhr telefonisch im Sekretariat ab, wenn es erkrankt ist. Ist Ihr Kind in der Ganztagsschule, ist dies für die Abmeldung des Mittagessens ganz wichtig.

Eine schriftliche Entschuldigung geben Sie Ihrem Kind für die Klassenleitung mit, wenn es wieder fit ist. Vorlagen dazu finden Sie im Wochenplaner Ihres Kindes.

**6. – Information zum Sportunterricht (Sport und Schwimmen)**

Die Beobachtungen in den letzten Jahren haben gezeigt, dass viele Schülerinnen und Schüler mit ungeeigneter Sportkleidung zum Sportunterricht erscheinen, sich wegen allerlei Kleinigkeiten von der Teilnahme am Unterricht befreien lassen und sogar unentschuldigt nicht am Sportunterricht teilnehmen.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind geeignete Sportkleidung besitzt. Dazu gehören Sporthose und T-Shirt, Socken und Turnschuhe sowie Badehose und Badeanzug. Waschzeug käme nach dem Sport zu Einsatz!!

Turnschuhe, die schon mal als Straßenschuhe gedient haben, dürfen in der Turnhalle nicht getragen werden.

Uhren und Schmuck stellen im Sportunterricht eine Verletzungsgefahr dar und sind deshalb abzulegen. Überlange Fingernägel können zudem Verletzungen herbeiführen.

Sollte Ihr Kind am Sportunterricht nicht teilnehmen können, schreiben Sie ihm für den betreffenden Tag eine Entschuldigung. Sollte Ihr Kind aus gesundheitlichen Gründen länger nicht am Sportunterricht teilnehmen können, benötigt es ein ärztliches Attest.

**7. – Informationen zur Handynutzung**

Die Gesamtkonferenz vom 02.10.2014 hat dazu nachstehenden Beschluss gefasst, der durch den Schulelternbeirat bestätigt worden ist:

1. Die Handys dürfen mit in die Schule gebracht werden, um bei Bedarf auf dem Schulweg genutzt zu werden.
2. Die Handys müssen während des gesamten Schultages – dies gilt auch für sämtliche Pausen – ausgeschaltet sein.
3. Es dürfen keine Kopfhörer während des Schultages getragen werden.
4. Die Handynutzung ist nur nach Erlaubnis durch die Lehrkraft zur Internetrecherche oder zum Telefonieren möglich.

Wird gegen diese Regel verstoßen, gilt:

* Das Handy wird der Lehrkraft übergeben und kann nach dem Unterricht im Sekretariat abgeholt werden. Die Eltern erhalten eine schriftliche Mitteilung.
* Wird das Handy nicht freiwillig der Lehrkraft übergeben, so wird die Schülerin / der Schüler für den restlichen Tag des Unterrichts verwiesen. Die Eltern erhalten eine schriftliche Mitteilung.

Bitte besprechen Sie mit Ihrem Kind nochmals diese Regel, denn für jedes Kind ist ein störungsfreier Unterricht wichtig, um konzentriert und zielgerichtet arbeiten zu können.

**8. – Die Melderegel**

Die Melderegel dient dazu, Unterrichtsstörungen zu vermeiden, damit wir alle konzentriert im Unterricht arbeiten können. Natürlich ist es uns hier besonders wichtig, unsere Schülerinnen und Schüler zu positivem Verhalten im Unterricht zu motivieren. Ihr Verhalten wird darum durch besondere Schulaktionen, unsere Belohnungstage belohnt.

Zu Ihrer Information hier nochmals die Melderegel:

Jede Schülerin und jeder Schüler meldet sich, ruft nicht in den Unterricht hinein und führt keine Seitengespräche.

Sich an diese Regel zu halten, lohnt sich auf jeden Fall!!!!!!!!!!!

Die Schülerinnen und Schüler, die die Melderegel einhalten, werden selbstverständlich belohnt.

Hat die Schülerin / der Schüler in 8 von 10 Wochen nicht gegen die Melderegel verstoßen, nimmt sie/er an einer Klassenaktion, die die Klasse gemeinsam auswählt, teil. Das sind unsere Aktionstage, die unsere Schülerinnen und Schüler sehr lieben, wie das vergangene Schuljahr gezeigt hat.

Die Schülerinnen und Schüler, die sich in der Woche bewährt haben, erhalten im Klassenunterricht einen Stempel in den Wochenplaner.

Die Schülerinnen und Schüler, die auf Grund der gehäuften Verstöße gegen die Melderegel nicht an der Klassenaktion teilnehmen dürfen, nehmen am Unterricht teil.

Durchführung der Melderegel und der pädagogischen Maßnahmen:

1. Die Lehrkraft benennt den Zeitraum, in dem die Melderegel innerhalb der Unterrichtsstunde gilt.
2. Beim ersten Verstoß gegen die Melderegel wird die betroffene Schülerin / der betroffene Schüler verwarnt und der Name an die Tafel geschrieben.
3. Beim zweiten Verstoß gegen die Melderegel wird ein Strich hinter den Namen gemacht.
4. Beim dritten Verstoß muss die Schülerin / der Schüler die Besinnungstexte abschreiben, die Abschrift von den Erziehungsberechtigten unterschreiben lassen und in der nächsten Unterrichtsstunde der Lehrkraft unaufgefordert abgeben.
5. Beim vierten Verstoß innerhalb einer Unterrichtsstunde wird die Schülerin / der Schüler aus der Klasse verwiesen und schreibt einen Besinnungsaufsatz zum Thema „Lautes Verhalten im Unterricht“ aus dem Bußgeldkatalog vom Persenverlag. Zusätzlich erfolgt ein Eintrag in das Klassenbuch.
6. Wird die Abschrift (s. Punkt 4) der Lehrkraft nicht vorgelegt, werden die Erziehungsberechtigten schriftlich oder telefonisch von der Lehrkraft informiert.
7. Legt die Schülerin / der Schüler die Arbeit erneut nicht vor, erfolgt ein Gespräch mit der Schulleitung. Die Schulleitung informiert ihrerseits die Eltern zu dem Gespräch schriftlich.

Im Sekretariat liegt ein Ordner mit allen Klassenlisten aus. Das Schulleitungsmitglied trägt hier ein, mit welcher Schülerin / welchem Schüler ein Gespräch geführt wurde.

Sind bereits drei Gespräche geführt worden, erhält die Klassenleitung die Information, die Klassenkonferenz einzuberufen.

1. Nach dem 3. Schulleitungsgespräch tritt die Klassenkonferenz zusammen und entscheidet über eine pädagogische Maßnahme.

Da die Klassengemeinschaft durch die Schülerin / den Schüler gestört wurde, könnte eine entsprechende Sanktion sein:

Aufräumen der Klasse

Kuchen für alle backen

Kehrdienst bzw. Ordnungsdienst

Einzelarbeit mit entsprechendem Arbeitsauftrag

Nachhilfe erteilen, für jemanden, der es brauchen könnte …

**9 – Unser Förderverein**

Unser Förderverein wird von Eltern und Erziehungsberechtigten geführt. Er setzt sich für unsere Schulveranstaltungen ein, indem er sie begleitet und unterstützt. Ob Hilfen für sozial schwache Schülerinnen und Schüler bei Klassenfahrten oder Anschaffungen für die Schülerbücherei, die Ganztagsschule und von Unterrichtsmaterialen, all diese Dinge obliegen unserem Förderverein. Damit ist er ein wichtiges Gremium unserer Schule, das unsere Arbeit im Schulalltag für Ihr Kind tatkräftig unterstützt.

Wir bitten Sie herzlich darum, unserem Förderverein beizutreten. Der Beitrag beträgt für ein Schuljahr 12 €. Unseren Flyer und ein Anmeldeformular fügen wir zur weiteren Information dem Elternbrief hinzu.

**10 – Hier mehr …**

Jederzeit erhalten Sie die neusten Informationen zu unseren Schulaktionen, zu unserem Schulprogramm, zu unseren Terminen und zu unseren Sprechstunden auf unserer Homepage [www.irsp-vallendar.de](http://www.irsp-vallendar.de).

Gern stehen meine beiden Kolleginnen und ich Ihnen aber auch nach telefonischer Terminvereinbarung zum Beratungsgespräch zur Verfügung.

Liebe Grüße

Beatrix Kamrad